Station 6

Die Zukunft des Geldes

Money Museum

Lektion 11

Geld in der digitalen Ära

Ziel

Die Studierenden sollen die Rolle des Geldes in einer digitalen Welt verstehen und die Auswirkungen von Kryptowährungen und digitalen Zentralbankwährungen (CBDCs) auf das traditionelle Geldsystem und die Gesellschaft bewerten.

Inhalte

1. Die Lektion untersucht die Funktionsweise von Kryptowährungen wie Bitcoin und Ethereum und analysiert, wie diese dezentralen Systeme das traditionelle Finanzsystem beeinflussen könnten. Im Gegensatz dazu werden CBDCs als staatlich kontrollierte digitale Währungen vorgestellt, die von Zentralbanken ausgegeben werden.
2. Die potenziellen Vorteile von CBDCs, wie größere finanzielle Inklusion und effizientere Geldpolitik, werden gegen Risiken wie Datenschutzverlust, Überwachung und Zentralisierung abgewogen.
3. Schliesslich reflektieren die Studierenden über die Zukunft des Geldes in einer zunehmend digitalen Ökonomie und diskutieren die sozialen und wirtschaftlichen Auswirkungen dieser Veränderungen.

Money Museum

Methoden

1. Im Rahmen einer Projektarbeit simulieren die Studierenden die Einführung digitaler Währungen in einem fiktiven Staat. Sie analysieren, wie diese neuen Formen von Geld das Finanzsystem, das Verhalten von Konsumenten und die Politik beeinflussen.
2. Anschliessend präsentieren sie ihre Ergebnisse und diskutieren die Chancen und Risiken von Kryptowährungen und CBDCs. Diese Methode fördert das kritische Denken und ermöglicht den Studierenden, die tiefgreifenden gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Auswirkungen digitaler Währungen zu bewerten.

Abschluss

Diskussion

Money Museum

Lektion 12

Was ist Geld? Eine abschliessende Reflexion

Ziel

1. Ziel dieses abschliessenden Moduls ist es, die Erkenntnisse aus den vorherigen Einheiten zusammenzufassen und eine tiefere Reflexion anzuregen. Im Zentrum steht die Herausforderung, Geld klar zu definieren und zu verstehen, warum es bis heute ein komplexes und oft rätselhaftes Phänomen bleibt. Die Diskussion dreht sich um die Schwierigkeit, eine allgemeingültige Definition von Geld zu finden, da seine Bedeutung je nach Kontext – sei es ökonomisch, philosophisch oder soziologisch – unterschiedlich interpretiert wird.
2. Teilnehmende entwickeln ihre eigene, vielleicht kollektive Theorie darüber, was Geld in der modernen Gesellschaft darstellt. Hierbei spielen kulturelle und historische Einflüsse eine Rolle, ebenso wie persönliche Erfahrungen und Einsichten, die während des Kurses gewonnen wurden.

Lektion 12

Was ist Geld? Eine abschließende Reflexion

Am Ende des Moduls sollen die Teilnehmenden ihre Gedanken in einem Essay oder Reflexionspapier festhalten. Die Frage «Was ist Geld?» dient dabei als Anstoss, die erarbeiteten Konzepte kritisch zu hinterfragen und neu zu bewerten. Eine gemeinsame Abschlussdiskussion reflektiert schliesslich, wie sich die individuellen Ansichten über Geld im Verlauf des Kurses verändert haben.

Das Curriculum verbindet die interdisziplinären Ansätze zur Geldtheorie – philosophisch, wirtschaftlich, soziologisch und psychologisch – zu einem ganzheitlichen Verständnis.

Money Museum